

## Unser Programm für Kindergärten

Für kleine Entdecker\*innen und Forscher\*innen ab 4 Jahren bieten wir ein spielerisches Programm rund um den Storch an.

Ganz im Sinne dieser Altersgruppe, wird hier vorrangig Wert auf das „Begreifen“ gelegt. So dürfen interessierte Kinder einen Storch anfassen, ihre Fragen stellen, Storcheneier mit denen anderer Vogelarten vergleichen und kreativ tätig werden.

Natur „begreifen“, einen emotionalen Zugang schaffen und Interesse wecken, sind hier die primären Ziele, um die jungen Entdeckerinnen und Entdecker nachhaltig für die Natur zu begeistern.

### Unser Angebot für „jüngere Entdecker\*innen“

Bilderbuchkino  
Entdeckertage  
Ausstellungsbesuche  
Storchentour



### Unser Beitrag zu einer hochwertigen (Umwelt-)Bildung

Die Vereinten Nationen verabschiedeten 2015 die Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung. Darin vorgesehen sind 17 Ziele der nachhaltigen Entwicklung (SDGs), die weltweit umgesetzt werden sollen.

Eines dieser Ziele (SDG 4) will „Bis 2030 sicherstellen, dass alle Mädchen und Jungen Zugang zu hochwertiger frühkindlicher Erziehung, Betreuung und Vorschulbildung erhalten, damit sie auf die Grundschule vorbereitet sind“. Weiterhin darin enthalten ist der Anspruch, dass „alle Lernenden die notwendigen Kenntnisse und Qualifikationen zur Förderung nachhaltiger Entwicklung erwerben, unter anderem durch Bildung für nachhaltige Entwicklung und nachhaltige Lebensweisen, Menschenrechte, ...“.

Aus diesem Grund hat sich die Aktion PfalzStorch e.V. dafür entschlossen, Kindergartengruppen als Förderung dieses Bildungsgrundsatzes das Angebot des Rheinland-Pfälzischen Storchenzentrums größtenteils kostenfrei anzubieten.


## Bilderbuchkino




Bilderbuchgeschichten mit dem Storch werden anhand einer interaktiven Präsentation erzählt und danach gemeinsam besprochen. Je nach Thema wird im Anschluss ein Andenken gebastelt oder gemalt. Textverständnis, Umweltverstehen, Feinmotorik und Einfühlungsvermögen werden hierbei spielerisch gefördert. Bilderbuchkinos finden im Storchenzentrum in den Wintermonaten statt. Gerne besuchen wir auf Anfrage auch andere Räumlichkeiten mit unserem Bilderbuchkino.

### Bisherige Geschichten:

- Ein Jahr mit den Störchen
- Isidor und Adebar
- Mit Adebar nach Afrika
- Wendelin, der weiße Storch
- Was macht der Storch im Winter? (Sachbuch)


 1 ½ h

 5-12 Kinder (Bei größeren Gruppen bitte Rücksprache halten!)


 Eintritt frei bei Durchführung im Storchenzentrum.  
Bei nötiger Anfahrt und Durchführung im Kindergarten bitte Preis erfragen.

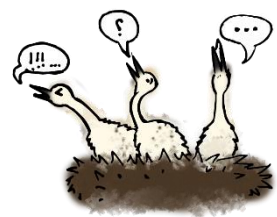
## Entdeckertage

Für kleine Forscher\*innen gibt es die Möglichkeit zu bestimmten Themen im Storchenzentrum zu experimentieren und zu entdecken. Die Versuche orientieren sich am Alter, sodass bei jedem Besuch wieder Neues entdeckt werden kann.

 1 ½ - 3 ½ h (je nach Wunsch)

 7- 10 Kinder (Bei größeren Gruppen bitte Rücksprache halten!)

 Kostenfrei, bei Durchführung von Jahresprojekten fallen Materialkosten in Höhe von 5,00 € pro Kind an.



### Unsere Themen:

- **Vom Ei zum Küken** (Ab 5 Jahren empfohlen)

Gemeinsam schauen wir uns Eier unterschiedlicher Vogelarten an. Nach einem äußerlichen Vergleich, darf auch ins (Hühner-)Ei geschaut werden. Woraus entsteht ein Küken? Wie schlüpft es? Diesen Fragen darf hier nachgegangen werden.



### - Was blüht auf unserer Wiese? (Ab 4 Jahren möglich)

Welche Pflanzen findet man auf einer Wiese? Was haben diese gemeinsam, worin unterscheiden sie sich? Neben dem Aufbau von Pflanzen, werden Besonderheiten von verschiedenen Pflanzen entdeckt und die Beobachtungsgabe geschult.



Der Entdeckertag kann auch mehrmals im Jahr stattfinden und als „Jahresprojekt“ durchgeführt werden. Hierdurch wird den Forscherinnen und Forschern ermöglicht, den Einfluss der Jahreszeiten deutlich wahrzunehmen. Die Veränderungen eines Lebensraumes im Jahreszyklus werden so erfahrbar gemacht. Gemeinsam wird eine Forscher\*innen-mappe als Erinnerung angelegt.

### - Was lebt auf unserer Wiese? (Ab 4 Jahren möglich)

Welche Lebewesen findet man auf einer Wiese? Was haben sie gemeinsam, worin unterscheiden sie sich? Neben dem Körperbau der Tiere, werden auch die jeweiligen Besonderheiten hervorgehoben und miteinander verglichen, um die Vielfaltigkeit des Lebens zu verdeutlichen.



Dieser Entdeckertag kann auch mehrmals im Jahr stattfinden und als „Jahresprojekt“ durchgeführt werden. Hierdurch kann die Varianz der Tierarten im Jahresverlauf wahrgenommen werden. Am Ende des Jahres erhalten die Kinder eine Forscher\*innen-mappe als Erinnerung.

### - Warum können Vögel fliegen? (Ab 5 Jahren empfohlen)

Der Storch gleitet über den Himmel, während das Rotkehlchen schnell mit den Flügeln schlagend durch den Garten saust. Der Frage, warum Vögel fliegen können, wird an diesem Entdeckertag nachgegangen. Der Körperbau von Vögeln wird untersucht, unterschiedliche Federn dürfen angefasst und deren Eigenschaften selbsttätig getestet werden.



### - Das Leben als Storch (Ab 4 Jahren möglich)

Der Storch wirkt für viele Kinder anziehend, da dieser aufgrund seiner Größe und seines Aussehens leicht zu erkennen ist. An diesem Entdeckertag dürfen die jungen Forscherinnen und Forscher den Besonderheiten der Störche auf die Spur kommen.



Wo ist der Storch im Winter? Frisst ein Storch gerne Frösche? Warum bringt der Storch die Kinder? Diesen und vielen weiteren Fragen darf bei diesem Angebot nachgegangen werden.

Dieser Entdeckertag kann auch als Jahresprojekt ausgelegt werden. Es werden dann drei – vier Termine empfohlen.

## Ausstellungsbesuche



Durch die drei Teilbereiche unserer Ausstellung ist es möglich, Schwerpunkte zu setzen. Soll die Lebensweise des Storchs im Vordergrund stehen, so bietet sich ein Besuch in unserem „blauen“ Raum an.

Beim Thema „Wiese“ kommt der „grüne“ Raum zum Zuge, in welchem wir anhand unseres Bewässerungsmodells auf interessante Weise die Funktion von kleineren Wehren aufzeigen können.

Im „roten“ Raum, geht es um die Rolle des Storchs in unserem täglichen Leben. Geschichten, Gedichte, Werbung und alltägliche Gegenstände mit dem Storch sind hier aufbereitet worden, um sie kleineren und größeren Besuchern zugänglich zu machen.

Es ist jedoch auch möglich, einen Eindruck über das Leben des Storchs und seine Bedeutung für uns anhand einer kurzweiligen Führung durch alle drei Teilbereiche des Museums zu erlangen.



Das Programm kann in Absprache mit der Museumsleitung an die jeweilige Lerngruppe angepasst werden.

Es besteht die Möglichkeit sprachliche Förderungen in die Führungen einzubauen.



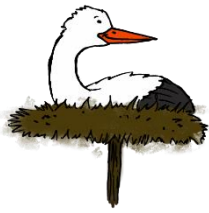
Dauer: 1 ½ - 2 h je nach Schwerpunkt



Gruppengröße 7 - 15 Kinder (Bei größeren Gruppen bitte Rücksprache halten!)



Kostenfrei



## Storchentour



Störche einmal ganz nah sehen? Dann ist man hier richtig! Von März bis August bieten wir unsere Storchentour an. Überall auf den Dächern sind in Bornheim Störche aus nächster Nähe zu beobachten. Dazu gibt es auch viele spannende Dinge über das Storchleben zu erfahren.

Der etwa 2km lange Weg beginnt am Storchenzentrum, führt mit kleineren Pausen entlang der Storchennester im Ort. Nach einer kurzen Pause an der Storchenscheune geht es dann wieder zurück an das Storchenzentrum.

Es besteht die Möglichkeit sprachliche Förderungen in die Führungen einzubauen. Der Weg ist eben und auch für Rollstuhlfahrer\*innen und Kinderwagen geeignet.



Dauer: 1 ½ - 2 h je nach Schwerpunkt



Gruppengröße 7 - 15 Kinder (Bei größeren Gruppen bitte Rücksprache halten!)



Kostenfrei

### Erklärung der Piktogramme:



#### **Unser Beitrag zu Ziel 13 für Nachhaltige Entwicklung: Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen**

Klimaschutz ist für die meisten Menschen ein Begriff. Die Klimaziele und Klimakiller sind bekannt. Doch wie lässt sich der Klimawandel auch für Kinder „begreifbar machen“? Direkt vor der Haustür kann man dies veranschaulichen. Forscher\*innen können von regionalen Phänomenen und Veränderungen auch globale Wirkungsweisen nachvollziehen lernen. Es ist uns ein Anliegen zu verdeutlichen, dass auch kleine Veränderungen im eigenen Verhalten global etwas bewirken können.



#### **Unser Beitrag zu Ziel 15 für Nachhaltige Entwicklung: Landökosysteme schützen wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende**

**setzen**

Um Leben und Lebensräume zu schützen und zu erhalten, muss man sie verstehen. Dieses Verständnis setzt auch Interesse für ein Thema voraus. Ziel unserer Angebote ist es, Interesse an der Natur und an den ökologischen Zusammenhängen zu fördern und Grundlagenwissen zu schaffen. Nur wenn einem etwas Wichtig erscheint, ist man bereit, sich dafür zu engagieren.